

# Einfach mehr Winterträume.

---



Herzlich willkommen, bienvenue im Genusshotel Hotel Nest- und Bietschhorn, dem ältesten und traditionsreichsten Hotel im Lötschental. Bei uns erwartet Sie eine gelebte Gastfreundschaft, geprägt von Natürlichkeit und Liebe zum Detail.

Der Esprit und die cuisine fraîcheur garantieren für einen genussvollen und abwechslungsreichen Aufenthalt in einer echten Winterlandschaft.

Das Hotel in Ried, dem idyllischen Weiler vor Blatten, mit Bushaltestelle, Langlaufloipe und Winterwanderwegen direkt vor der Tür, ist ideal gelegen für Ferien Abenteuer aller Art, im Winter wie auch im Sommer. Wir freuen uns auf Sie.

Esther Bellwald, Laurent Hubert mit Noé & Luc und MitarbeiterInnen

## **Hotel Nest- und Bietschhorn**

Esther Bellwald & Laurent Hubert

Ried 24 | 3919 Blatten

T +41 27 939 11 06 | [www.nest-bietschhorn.ch](http://www.nest-bietschhorn.ch)



**Nest- und Bietschhorn**

Das Genuss Hotel.



## Einfach mehr Winterangebote.

### Im Genusshotel mit dem esprit fraîcheur. Ihre Vorteile:

- An der Langlaufloipe gelegen, die sich 35 km durch das Lötschental auf die Fafleralp schlängelt.
- Ski-in & Ski-out! Skikeller-Talstation LABB, 6 Minuten mit dem Postskibus.
- Ruhiger Weiler mit Jahrhunderte alten Walliser Häusern, nur 10 Fussminuten von Blatten entfernt.
- Heimelige Zimmer, herzliche Ambiance mit viel Liebe zu Details prägen das 1868 eröffnete Hotel.
- Modern-rustikales Restaurant mit offenem Kaminfeuer.

- Unsere cuisine fraîcheur ist mit 14 Punkten von Gault Millau ausgezeichnet und garantiert Abwechslung und Genuss pur. Passend dazu ein echtes Walliser Weinangebot und edle Eaux de vie.
- Menschen, die Sie mit viel Leidenschaft zum Beruf bei uns begrüssen und verwöhnen.

## Einfach mehr Genuss.

Laurent's Cuisine fraîcheur, mit 14 Gault Millau Punkten und einem Bip Gourmand von Michelin ausgezeichnet, ist der Geheimtipp für Feinschmecker. Dürfte aus der grossen weiten Welt sind wichtige Zutaten in Laurent's Kreationen, die wichtigste aber ist seine Leidenschaft. Im modern-rustikalen Restaurant mit offenem Kaminfeuer verwöhnt Sie ein aufmerksames Serviceteam mit echten Walliser Weintropfen und edlen Spirituosen.

## Einfach mehr Charme.

Unser Hotel verfügt über 17 heimelige und ruhige Zimmer mit Sicht auf die imposante Bergwelt des Lötschentals. Die verschieden grossen Zimmer sind in Tannenzholz gehalten und mit eingebauten Nasszellen und zweckmässiger Einrichtung ausgestattet. Einige Zimmer sind mit Möbeln der historischen Berghotellerie eingerichtet. Für das kleine Ferienbudget stehen drei Doppelzimmer mit Etagedusche in der Dachschräge des Hotels zur Verfügung. Zwei gemütliche Aufenthaltsräume mit Bibliothek, Kinderspielecke und WLAN laden zum Verweilen ein. Nach einem Wintersporttag können Sie sich in der Sauna entspannen.

## Einfach mehr Zukunft.

Nicht nur Noé, sondern auch sein Bruder Luc, geboren am 2. Juli 2016, darf nun in unserem historischen Haus aufwachsen, spielen und Sie, lieber Gast, kennen lernen. Die ganze Familie ist stolz, zusammen mit unseren Kindern und Ihnen grosse Schritte Richtung Zukunft zu unternehmen. Die Renovationspläne werden immer konkreter. Schön, wenn wir Ihnen bei Ihrem nächsten Aufenthalt davon erzählen dürfen.



### Relax Weihnachtstage.

- 4 Übernachtungen mit typisch schweizerischem Frühstücksbuffet
- 4 Feinschmecker 4-Gang Abendmenu
- ein Glühwein am Kaminfeuer mit weihnachtlicher Atmosphäre
- freie Benützung der Sauna
- familiärer Weihnachtsabend mit Buffet Fondue Chinoise bei Christbaum & Kerzenglanz

Budget Zimmer	CHF 384
Standard	CHF 444
Bietschhornblick	CHF 484
Einzelzimmer	CHF 464

Buchbar zwischen  
16.12.2016-25.12.2016

### Kurz mal Skifahren.

- 3 Übernachtungen mit typisch schweizerischem Frühstücksbuffet
- 3 Feinschmecker 4-Gang Abendmenu
- freie Benützung der Sauna
- 3 Tages Skipass, inkl. Postskibus Hotel/Talstation

6.- 27.1.17 & 10.3.-7.4.17	
16.-23.12.16   28.1.-9.3.17	
Budgetzimmer	CHF 383   414   464
Standard	CHF 431   462   534
Bietschhornblick	CHF 449   480   546
Einzelzimmer	CHF 425   456   531

Länger bleiben? Zusätzliche preiswerte Übernachtungen und Skitage buchbar.

### Meine Wintersportferien.

- 7 Übernachtungen mit typisch schweizerischem Frühstücksbuffet
- 7 Feinschmecker 4-Gang Abendmenu mit Dine around Abwechslung
- freie Benützung der Sauna

16.-23.12.16, 6.-27.1.17 & 10.3.-7.4.17	
24.12.-7.1.17   28.1.-9.3.17	
Budgetzimmer	CHF 595   707   707
Standard	CHF 707   833   791
Bietschhornblick	CHF 749   868   838
Einzelzimmer	CHF 707   833   791

- Wintersportoptionen**
- Skipass, 5 von 7 Tagen wählbar **CHF 231 | 266 | 266**
  - Skating-Skimierte pro Tag **CHF 100** inkl. 1.5h Lektion
  - Schneeschuhmierte pro Tag **CHF 19**
  - Schlitten wird zur Verfügung gestellt.

### Kleingedrucktes.

Alle Arrangement Preise pro Person inkl. Taxen. Leistungen:  
Aufenthalt im heimeligen Hotelzimmer, Dine around Möglichkeit in den Hotels der «Die Lötschentaler», freie Benutzung der Sauna und des Wohlfühlbereichs im Silencehotel Edelweiss, freies WLAN in den öffentlichen Räumen, Gästeprogramm der «Die Lötschentaler» und natürlich herzliche & unkomplizierte Gastfreundschaft.

Weitere Angebote auf unserer Webseite. € zum Tageskurs, Kinderrabatte. Verlangen Sie nach Ihrem individuellen Angebot.

### Schon heiß auf den Sommer?

Die Sommerangebote 2017 finden Sie ab Januar auf [www.nest-bietschhorn.ch](http://www.nest-bietschhorn.ch)

### Unsere Zimmerpreise.

Einzelzimmer, ca.10m <sup>2</sup>	CHF 80 – 85
Einzelzimmer <sup>+</sup> , ca. 12m <sup>2</sup>	CHF 90 – 95
Doppelzimmer Mini, ca. 12m <sup>2</sup>	CHF 150 – 155
Doppelzimmer Standard, ca. 15m <sup>2</sup>	CHF 160 – 170
Doppelzimmer Bietschhornblick, ca. 19m <sup>2</sup>	CHF 175 – 190
Budget-Doppelzimmer in der Dachschräge, mit Grandlit, Etagedusche & -WC	CHF 120 – 125

Preise pro Zimmer/Nacht inklusive typisch schweizerischem Frühstücksbuffet & Taxen

- Langaufenthalter-Rabatt:** ab 4 Nächten CHF -5/Nacht | ab 8 Nächten CHF -10/Nacht  
**4-Gang-Feinschmecker Halbpension:** Erwachsene CHF 41 | Kinder CHF 24  
**Kinderermässigung:** im Elternzimmer: 0-5 Jahre: offeriert | 6-9 Jahre: 50 % | 10-15 Jahre: 30 %  
im eigenen Zimmer: 0-5 Jahre: 60 % | 6-9 Jahre: 30 % | 10-15 Jahre: 20 %  
**Zusatzbett:** Erwachsene CHF 50/Nacht | Kinder CHF 30/Nacht Babybett gratis

Einfach buchen über unsere Buchungsmaske auf [www.nest-bietschhorn.ch](http://www.nest-bietschhorn.ch), per e-Mail [info@nest-bietschhorn.ch](mailto:info@nest-bietschhorn.ch) oder unter 027 939 11 06



Hotel Nest- und Bietschhorn

1868 - 2018

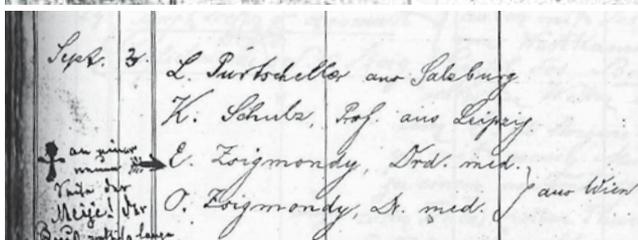
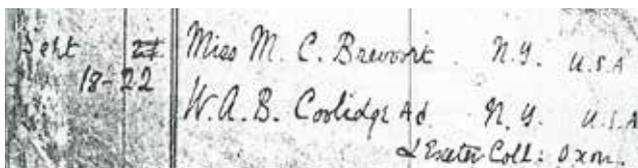
« Wir werden feiern! »

## Einfach mehr Vergangenheit.

### Geschichte des Hotel Nest- und Bietschhorn. Teil 2.

Wir werden feiern! Im Sommer 2018 jährt sich die Öffnung des Hotels zum 150igsten mal. 1868 nämlich öffnete das Hotel nach zweijähriger Bauzeit seine Türe, um Reisenden aus nah und fern eine gastliche Unterkunft zu bieten. Um einfach mehr über die Geschichte des Hotels Nest- und Bietschhorn zu erfahren, blättern wir weiter in den Gästebüchern und Chroniken des Hotels.

Joseph Ignaz Lehner aus Gampel, Erbauer des Hotels, wurde als «gefälliger Wirth» gelobt. In der Tat bemühte er sich ausserordentlich um das leibliche Wohl seiner internationalen Gäste. Die Schweins- und Hammelkeulen, Butter und Käse des Lötschentales könnten mit den besten des Kontinents rivalisieren, so das Urteil eines Besuchers. Um den Ansprüchen der höheren Gesellschaft gerecht zu werden, liess Lehner mit Hilfe von 14 Männern ein Klavier von Gampel nach Ried hoch tragen. Ein Blick ins Gästebuch erklärt die Bemühungen des umsichtigen Wirtes. Die ersten Bergsteigerinnen Miss Straton und Miss Pigeon, Lucie Walker, die erste Frau auf dem Matterhorn und Margaret Claudie Brevoort, die erste auf dem Bietschhorn, haben im Hotel Nesthorn, wie es damals noch genannt wurde, logiert. Weitere Namen, wie der vom Alpenhistoriker W.A.B. Coolidge, dem Berner Geologen Edmund von Fellenberg und dem Ethnograph F.G. Stebler sind im «Travellers book Hôtel Nesthorn»<sup>1</sup> zu finden. Die Eintragungen vieler berühmter Bergsteiger wie Lesly Stephen, Purtscheller, Burgener, Puiseux und die Gebrüder Zsigmondy zeugen von der Attraktivität des Berges und des Hotels.



1890 übernahm mit Johann die Familie Schröter aus Raron das gut etablierte Hotel. Sie führte es in die Zeit des modernen Tourismus, immer bestrebt, sich den neuen Anforderungen zu stellen. Eine Lingerie und eine sonnige Veranda wurden angebaut. Nach der Jahrhundertwende folgte Augustin und liess das auffällige dritte Stockwerk erbauen. An die zwanzig Jahre führte er mit grossem Erfolg das Hotel. Einheimische Prominenz wie Bischöfe, Professoren und Bundesräte stiegen im Hotel ab. 1921 übernahmen Hans Schröter und seine Schwester das Hotel, 1923 dann der legendäre Theophil Schröter. Er war ein unermüdlicher Bauherr des Hotels Nest- und Bietschhorn und Tourismusförderer im Lötschental. 1926 erbaute er das Chalet mit einem Restaurant und dem heimeligen Lötscherstübli, 1938 wurde der geräumige Mittelteil von Küche und Speisesaal errichtet.

Sagenumwoben ist der alte Felsenkeller mit seinen Walliser Spezialitäten, den Weinfässern, die so manche Geschichte erzählen könnten... ebenso der Kachelofen im Restaurant, als Theophil's Töchter und die jungen Männer vom Tale zum Tanze aufspielten...

Theophil Schröter und seine Frau Sabina Mooser aus Jaun pflegten das Hotel im Stile der berühmten, schweizerischen Gastfreundschaft, die ihnen auch während des zweiten Weltkrieges eine internationale und treue Kundschaft sicherte. 1959 übernahm dann ein Schwiegersohn das Hotel und fünf Jahre später sein Sohn Hans mit seiner Frau Marie Spicher aus Tifers, welche das Hotel bis 1979 führten. Wie die Geschichte des Hotels Nest- und Bietschhorn weiter geht, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe von «Einfach mehr».

Quelle: «Zur Geschichte des Tourismus in Lötschen» von Werner Bellwald  
<sup>1</sup>Einzusehen im Lötschentaler Museum in Kippel